

Termin

Montag, 18.11.2024, 09.00 -15.00 Uhr

Anmeldung und Rückfragen

Nadine Howe
Telefon 02381 / 98210-54
howe@maximilianpark.de

Markus Maul
Telefon 02381 / 98210-24
maul@maximilianpark.de

Anmeldeschluss: 12.11.2024

Teilnahmekosten: 25 €, für Teilnehmende am Landesprogramm "Schule der Zukunft" kostenlos

Die Teilnehmer:innenzahl ist auf 25 begrenzt.

Veranstaltungsort

Maximilianpark Hamm GmbH
Alter Grenzweg 2
59071 Hamm

www.maximilianpark.de



Gefördert vom

Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft,
Natur- und Verbraucherschutz
des Landes Nordrhein-Westfalen



Fotos: Maximilianpark Hamm

Maxipark

Maximilianpark Hamm GmbH
Alter Grenzweg 2
59071 Hamm

www.maximilianpark.de



BNE-Modul

BNE-Modul "Das Klima und der Wandel"

Montag, 18.11.2024

Veranstaltungsnummer: 189-24



www.schule-der-zukunft.nrw.de

Maxipark

BNE-Modul

"Das Klima und der Wandel"

Der Klimawandel stellt eine der größten Herausforderungen unserer Zeit dar. In diesem BNE-Modul berichten wir vom aktuellen Stand der Forschung und zeigen Methoden auf, wie dieses hochkomplexe Thema für Kinder und Jugendliche erschließbar wird.

Wo stehen wir aktuell beim Zwei-Grad-Ziel, wie gestalten sich konkrete Aktionspläne von lokal bis global aus und was können wir alle im Großen oder im Kleinen tun, um das Klima zu schützen? Heute wollen wir gemeinsam kreative Lösungen für ein herausforderndes Problem finden. Außerdem stellen wir Auszüge unseres Gruppenprogramms "Rette Dein Klima" vor und geben weitere Impulse für die Umsetzung im Unterricht oder außerschulischen Projekten.



Programm

ab 09.00 Uhr

Ankunft und Begrüßung, Organisation und Vorstellung BNE-Regionalzentrum Hamm

09.15-10.45 Uhr

Klimaexpedition – mit live-Satellitenbildern dem Klimawandel auf der Spur

Geoscopia

10.45-11.00 Uhr

Kaffeepause

11.00-12.30 Uhr

Workshop I

Wenn das Klima auf der Kippe steht und LMU Klimakoffer

BNE-Regionalzentrum Klimawelten Hilchenbach

12.30 Uhr

Mittagspause mit vegetarischem Snack

13.15-14.45 Uhr

Workshop II

Der Effekt unsere tägliche Ernährung auf das Klima und die globalen Auswirkungen - was kann ich tun?

BNE-Regionalzentrum Hof Wessels

14.45 Uhr

Abschluss und Feedback

15.00 Uhr

Ende der Veranstaltung

Klimaexpedition – mit Live-Satellitenbildern dem Klimawandel auf der Spur

Anhand von Live-Satellitenbildern erläutert Holger Voigt von Geoscopia sachkundig in interaktivem Vortragsstil, was mit unserem "Blauen Planeten", auf dem wir alle wie in einem Boot leben, geschieht.

Der besondere Ansatz ist hier die Verknüpfung von Umwelt und Technik über den Einsatz von Satellitenbildern verknüpft mit neuen Medien. So werden Klimaveränderungen für die Schülerinnen und Schüler live sichtbar und dadurch greifbarer. Aufbauend auf den aktuellen Erkenntnissen der Forschung, die kontinuierlich in die Projekte eingearbeitet werden, wird so den Schülern und Schülerinnen ab der fünften Klasse der Weg von globalen Veränderungen zu eigenen Handlungsmöglichkeiten aufgezeigt. Die Klimaexpedition kann fächerübergreifend in den Schulalltag eingebunden werden.

Referent: Holger Voigt, Geoscopia



Workshop I

Wenn das Klima auf der Kippe steht - Kippelemente im Klimawandel und der LMU-Klimakoffer „Klimawandel – Verstehen und handeln“

Wälder und Ozeane leisten einen enormen Beitrag zum Klimaschutz, doch gleichzeitig sind diese Systeme weltweit so bedroht wie nie zuvor. Sie umfassen gleich mehrere Kippelemente im Klimawandel. Doch was sind Kippelemente und Kippunkte bezogen auf das Klima? Ein kurzer Vortrag gibt hierüber Aufschluss. Hierbei wird deutlich: Die Ökosysteme und das Klima stehen in einflussreichen weltweiten Wechselwirkungen miteinander. Die Rückkopplungen zwischen verschiedenen Elementen eines Systems werden mithilfe eines interaktiven Systemspiels verdeutlicht.

Durch ausgewählte Experimente wird das Kippelement „Atlantische Zirkulation“ veranschaulicht. Im Anschluss widmen wir uns den Reaktionen, die das Wissen über die systemischen Zusammenhänge und die möglichen Kippunkte bei den Teilnehmenden auslöst. Was hilft dabei, sich angesichts dieser großen Herausforderung nicht hoffnungslos und hilflos zu fühlen? Am Beispiel von „sozialen Kippunkten“ wird aufgezeigt, dass innerhalb einer sehr kurzen Zeitspanne und ohne einen gravierenden oder vorhersehbaren Auslöser tiefgreifende gesellschaftliche Veränderungen stattfinden können.

Außerdem stellt Melanie Groos praktische Experimente des LMU-Klimakoffers „Klimawandel – Verstehen und handeln“ vor. Die Lernstationen thematisieren physikalische Vorgänge, die das globale Klimasystem und seine Veränderungen bestimmen, sowie Phänomene und Folgen, die für jeden erfahrbar sind. Der Klimakoffer wurde von Professor Harald Lesch und Dr. Cecilia Scorza in Zusammenarbeit mit der Ludwig-Maximilians-Universität (LMU) München entwickelt.

Dieser Workshop gibt neben naturwissenschaftlichem Input konkrete Anregungen und Übungen, wie das Thema Klimawandel am Beispiel der Kippelemente mit Kopf, Herz und Hand im Unterricht umgesetzt werden kann.

Referentin: Melanie Groos, BNE-Regionalzentrum Klimawelten Hilchenbach

Workshop II

Der Effekt unsere tägliche Ernährung auf das Klima und die globalen Auswirkungen - was kann ich tun?

Das unsere tägliche Ernährung einen Effekt auf das Klima und somit globale Auswirkungen hat – ist mittlerweile bekannt, aber was tun?

In diesem Workshop werden praxisnahe Methoden aufgezeigt, wie SchülerInnen dazu befähigt werden können, komplexe Zusammenhänge zu erkennen, zu verstehen, zu reflektieren, um in der Folge verantwortungsvoll zu entscheiden und zu handeln.

Das Gefühl, dass jeder/jede mit kleinen Schritten zu einer nachhaltigen Veränderung beitragen kann und machbare Handlungsoptionen zur Verfügung stehen hilft, eine positive Sicht auf die eigene und die globale Zukunft zu bekommen.

Referentin: Anika Jäger, BNE-Regionalzentrum Hof Wessels, i.A. BNE-Pädagogin



Während der Pausen können unsere Programme erkundet werden!

Rette dein Klima

(Gruppenprogramm für 3. bis 6. Klasse)

Das Thema „Klimawandel“ steht bei diesem Angebot im Vordergrund. Nach einer Einführung werden Experimente zur Erderwärmung und Meeresspiegelerhöhung durchgeführt und Spiele helfen dabei, die globalen Auswirkungen aufzuzeigen. Dadurch wird deutlich gemacht, was schädlich fürs Klima ist und was jeder von uns für ein gutes Klima tun kann. Im Anschluss werden Handlungsoptionen herausgearbeitet.

17 Ziele für unsere Welt - praktisch erleben

(Gruppenprogramm 3. bis 6. Klasse)

An 11 Stationen lernen die Schüler:innen die Nachhaltigkeitsziele handlungsorientiert kennen. So werden Solartiere und eine Trinkwassergewinnungsanlage ausprobiert und an dem Beispiel einer Schokoladentafel die Hintergründe der Kakoherstellung vermittelt. Dabei wird der Blick in die Welt gerichtet und geschaut, was hinter unserem Konsumverhalten steckt. Auch das Thema Klimawandel wird angesprochen und in Verbindung mit unserer Gesundheit gesetzt. Es werden schließlich Handlungsmöglichkeiten von den Schüler:innen notiert.

Nadine Howe, BNE-Regionalzentrum Hamm